



2026 - Ausgabe 6

SPORT **INFO**

Sportkreis Groß-Gerau

ONLINE

Themen: [Isb h Förderungen](#) | [AFT im Sportverein](#) | [AFT Praxis-Programm](#) |
[Förderung für vereinseigene Sportstätten steigt deutlich](#) | [Sparda vereint - 30 x 3.000](#)
[Euro für hessische Vereinsprojekte](#) | [Engagement-Challenge zu „80 Jahre Hessen“](#) |
[Fördermittel für #deineehrenamt](#) | [Zukunftspreis 2026 für Fußballvereine](#) | [DSEE zum](#)
[Thema Fördermittel](#) | [Engagementpreis 80plus](#) | [„Ich-mag-meine-Füße-Tag“](#) |
[„Fit fürs Ehrenamt“ für das 2. Halbjahr 2026](#)

Weitere Förderungen durch den Lsb h genehmigt

Bereits zum dritten Mal in diesem Jahr hat der Landessportbund Hessen (Lsb h) Fördermittel für Sportvereine im Kreis Groß-Gerau bewilligt. Mit den Zuschüssen werden Investitionen in moderne Sportgeräte, Infrastrukturmaßnahmen und die Vereinsarbeit vor Ort unterstützt. Insgesamt profitieren neun Vereine von den aktuellen Förderungen.

1. Die Sportvereinigung 19/07 Bischofsheim e.V. wurde bei der Anschaffung einer Tennisballmaschine für Trainingszwecke mit 642,40 € unterstützt.
2. Der Turn- und Sportverein 1903 Wolfskehlen e.V. erhielt 2.390,45 € für den Kauf von zwei Jugendtoren sowie acht Minatoren.
3. Für die Anschaffung einer Bodenreinigungsmaschine wurden der Schützengilde Kelsterbach e.V. 720,65 € bewilligt.
4. Mit 7.500 € wurde der Schützenverein Tell Mörfelden bei der Erweiterung seiner bestehenden 25-Meter-Schießanlage gefördert.
5. Der Tischtennis Club Mörfelden 1952 e.V. erhielt eine Förderung über 1.389,48 € für die Anschaffung eines dreiteiligen GEWO-Roboter-Sets sowie einer Tischtennisplatte.
6. Der Sportclub Opel 06 Rüsselsheim e.V. erhielt 8.500 € für die Umrüstung der Flutlichtanlage auf LED-Technik auf zwei Fußballplätzen.
7. Eine Förderung in Höhe von 746,75 € ging an den Sportfliegerklub Gerauer Land e.V. für eine Sicherungsvorrichtung im Segelclub-Betrieb.
8. Der Ski Club 1980 Büttelborn e.V. bekam 722,45 € für die Ersatzbeschaffung langlebiger Sport- und Zusatzgeräte.
9. Für den Kauf von vier Funino-Toren (BazookaGoals) wurden dem FC Türk Kelsterbach 289,98 € zur Verfügung gestellt.



Alltags-Fitness-Test im Sportverein

Der Alltags-Fitness-Test ist Teil der Kampagne „Mehr Präventionssport für unser SPORTLAND HESSEN“. Ziel: Die eigene Fitness testen, Motivation für mehr Bewegung gewinnen und die Selbstständigkeit im Alter sichern. Durchgeführt werden kann der Alltags-Fitness-Test nun auch im eigenen Sportverein.

Gefördert wird die Aktion vom Hessischen Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege (HMFG) in Kooperation mit dem Sportkreis Groß-Gerau und dem Fachdienst Kultur, Sport und Ehrenamt des Landkreises Groß-Gerau.

Unterstützung durch den Isb_h

- Finanzielle Unterstützung über Förderprogramm
 - Honorar für Prüfer*innen (ÜL), Raummiete, Verpflegung
- Vortrag und Unterstützung vor Ort
- Werbematerialien
- Kommunikationsbausteine
- Gesamtpaket Nichtmitgliederversicherung für SK-Testveranstaltung

Förderbedingungen „AFT“ mit SK

- Zeitnah nach der AFT-Veranstaltung muss ein Kursprogramm (vorzugsweise Alltags-Fitness-Test Praxis-Programm vor Ort stattfinden)
- AFT-Schulung im Vorfeld
- AFT-PP Schulung im Vorfeld möglich
- Förderung für neuen SK/neuen Standort

Kontakt

Gaby Bied - Landessportbund Hessen
 069 6789-423
 gbied@lsbh.de.

oder

Service-Stelle Sport - SKGG
 06152 /989 181
 info@sportkreis-gross-gerau.de

AFT Vereinsveranstaltungen

- Max. 20 Vereinsveranstaltungen/Jahr
- Eigens beworbene AFT-Testung oder öffentliche Veranstaltung
- Bis zu 200 € für Testhelfende und Organisation
- Antragstellung an Isb_h, Vermittlung an zuständigen SK
- Regelmäßige AFT-Schulungen online durch Isb_h
- Testbox-Verleihung über SK
- Werbemittel Flyer & Co über Isb_h
- Termin im Vorfeld an Isb_h und SK
- Social Media Post und ggf. Zeitungsbericht von Veranstaltung



AFT-Leihmaterial für Vereine - Verfügbar in der Servicestelle des Sportkreises Groß-Gerau

Alltags-Fitness-Test Praxis-Programm (AFT-PP) - Fortbildung für Übungsleiter

Titel

Alltags-Fitness-Test Praxis-Programm (AFT-PP)

Termin/Zeit

Samstag 12.09.2026 -10.00 – 16.00 Uhr (6 LE in Präsenz)

Ort

Sportschule des Landessportbundes Hessen e. V.
60528 Frankfurt

Referenten

Isb h Lehrteam

Kurz-Info

Gesamt 8 LE (2 LE vor Kursbeginn online über Lernplattform)

Zielgruppe

DOSB Übungsleiter/in C und Übungsleiter/in B Sport in der Prävention

Gebühr

30,00 Euro pro Teilnehmer - Die Fortbildung wird gefördert durch „SPORTLAND HESSEN bewegt“ und kann deshalb vergünstigt angeboten werden.

Inhalt

Den Ruhezustand genießen, sich Träume erfüllen und das Alter aktiv zu genießen, davon träumt fast jeder. Doch nur knapp 30 % der Bevölkerung bewegen sich im Alltag genug, um ihre Gesundheit zu erhalten. Mit dem Alltags-Fitness-Test können Sie ermitteln, wie fit Sie im Vergleich zu anderen Ihres Alters sind und erfahren, ob Sie auch mit 90 Jahren noch fit genug sind, um Ihren Alltag zu bewältigen. Um die Alltagsfitness gezielt trainieren zu können, wurde das Alltags-Fitness-Test Praxis-Programm entwickelt. In 14 Kursstunden werden Kraft, Ausdauer, Geschicklichkeit, Beweglichkeit und die kognitive Fitness trainiert.

Das Trainingsprogramm ist auf der Grundlage des Alltags-Fitness-Tests (AFT) konzipiert.

Die Inhalte zum AFT sind auf der Lernplattform im Kursbereich Gesundheitssport vor der Fortbildung zu erarbeiten. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten Sie eine digitale Teilnahmebescheinigung die Sie bitte bis 01.09.2026 an gesundheitssport@lsbh.de senden als Nachweis der 2LE.

Die Übungsleiter/innen erhalten ein umfangreiches Kursleiternmanual, welches neben den Grundlagen des AFT auch die Stundenbilder, Unterrichtsmaterialien für Kursleiter/innen, Unterlagen für Teilnehmer/innen sowie bebilderte Beschreibungen zur Umsetzung des Kurses enthält. Eine AFT-Materialbox sowie den AFT-PP Ordner gibt es 1x pro Verein. Vereine, für die bereits eine Übungsleiterin bzw. ein Übungsleiter geschult wurde und die die Materialien bereits erhalten haben, bekommen keine weiteren Materialien.

Anmeldung

Ihre Anmeldung senden Sie bitte zusammen mit Ihrer DOSB-Lizenz bis 24.08.2026 an gesundheitssport@lsbh.de

Anmeldeschluss

24. August 2026

Bei Fragen wenden Sie sich an Gaby Bied, 069 6789423 oder gbied@lsbh.de.



Förderung für vereinseigene Sportstätten steigt deutlich



Gute Nachrichten in Zeiten der Krise: Das Land Hessen baut die Förderung vereinseigener Sportinfrastruktur massiv aus: Nicht nur die Zahl der geförderten Projekte soll steigen, auch die Maximalförderung und die Förderquote werden dank eines „Sondervermögens Sport“ erhöht. Flankiert von weiteren Maßnahmen will die Landesregierung damit ein „historisches Zeichen für den organisierten Sport“ setzen.

„Das Geld fließt jetzt in die Hallen und Plätze. Damit fördern wir den Sport, die Gemeinschaft und wir investieren in die Gesundheit, denn wer sich bewegt, lebt gesünder und kann aktiv älter werden“, erklärte Sportministerin Diana Stolz bei einer Pressekonferenz Ende Mai. Landessportbund-Präsidentin Juliane Kuhlmann sieht das genauso und lobte den Schwerpunkt des Sondervermögens Sport: „Sportförderung beginnt mit attraktiven und zeitgemäßen Sportstätten. Sie sind das Fundament für den Vereinssport sowie für Spitzenleistungen in unserem Land.“

Was Vereine jetzt wissen sollten

Das Geld für das hessische „Sondervermögen Sport“ stammt vom Bund, der die Mittel über das Länder- und Kommunal-Infrastrukturfinanzierungsgesetz (kurz: LuKIFG) verteilt hat. Über den Zeitraum von zwölf Jahren will die Landesregierung insgesamt 130 Millionen Euro zusätzlich in Sportstätten investieren. Ein Großteil davon fließt ins bereits bestehende Programm „Vereinseigener Sportstättenbau“.

Dessen Förderrichtlinien wurden nun angepasst: Die bisherige Maximalförderung von 200.000 Euro steigt auf eine Million Euro an. Auch die Förderquote wird von 20 Prozent auf 35 Prozent erhöht; der Eigenanteil der Vereine sinkt also. Zudem können bis zu fünfmal mehr Projekte gefördert werden als bisher. Zuwendungen werden gewährt für: den Neu-, Ersatzneu- oder Erweiterungsbau, den Aus- oder Umbau, die Sanierung und Modernisierung sowie die Ausstattung von Sportstätten. Das Förderprogramm ist dabei für Vorhaben mit Investitionsvolumen über 250.000 Euro vorgesehen.

Organisatorische Abwicklung

Vereine müssen ihre Projekte mithilfe eines entsprechenden Formulars über ihre Stadt oder Gemeinde bei ihrem Landkreis / ihrer kreisfreien Stadt anmelden. Diese ergänzen eine Stellungnahme und reichen die Anmeldung jeweils bis spätestens zum 1. Oktober eines Jahres beim Hessischen Sportministerium ein. Zu Beginn des Folgejahres entscheidet das Ministerium, welche Projekte in das Förderprogramm aufgenommen werden. Nachfolgend werden die ausgewählten Vereine zur Antragstellung aufgefordert. Aktuell arbeitet die Landesregierung daran, das Verfahren einfacher, digitaler und unbürokratischer zu gestalten.

Vorab wichtig zu wissen: Die Ausführung darf vorab nicht beauftragt und begonnen werden; die Gesamtfinanzierung der Maßnahme muss außerdem gesichert sein und es dürfen keine weiteren Landesmittel für die Maßnahme gewährt worden sein.

Neue Chance für verzweifelte Vereine

„Der Investitionsstau an hessischen Sportstätten – wir schätzen ihn auf rund zwei Milliarden Euro – wird damit nicht über Nacht verschwinden. Dennoch wird das Sondervermögen an vielen Stellen einen wichtigen Unterschied machen. Projekte, die lange auf Halde lagen, werden dadurch umsetzbar sein“, so LSBH-Präsidentin Juliane Kuhlmann. Darauf hofft man auch beim Frankfurter Ruder-Club Nassovia Höchst. Auf über eine Million Euro beziffert Vorsitzende Claudia König die Summe, die nötig wäre, die vereinseigene Infrastruktur – Bootshaus, Turnhalle und Co. – wieder in Stand zu setzen. „Wir wollen uns auf jeden Fall fürs Förderprogramm bewerben“, sagt König. Die Erhöhung von Maximalförderung und Förderquote biete nun erstmals einen Horizont, dass es möglich sein könnte, das lange anstehende Vorhaben umzusetzen. So dürfte es wohl vielen Vereinen gehen.

Mehr Infos zu Förderprogrammen des Landes unter:
www.familie.hessen.de/sport/sportstaettenbau-und-sportstaettenfoerderung

Sparda vereint - Wieder 30 x 3.000 Euro für hessische Vereinsprojekte

Die Sparda Bank Hessen unterstützt wieder 30 Vereinsprojekte in Hessen mit jeweils 3.000 Euro. Es gibt insgesamt sechs Themenkategorien, in denen jeweils die fünf beliebtesten Projekte gewinnen. Die Themenkategorien lauten „Bildung“, „Kultur“, „Soziales“, „Sport“, „Tierschutz“ und „Umwelt“. Teilnehmen können eingetragene Vereine, Stiftungen, gemeinnützige GmbHs und sonstige Organisationen mit nachgewiesener Gemeinnützigkeit. Vereine können ihr Projekt bis zum 28. August 2026 anmelden

Nach der Einreichungsphase folgt die Online-Abstimmung zu den eingereichten Projekten - die fünf Vereinsprojekte in jeder Kategorie mit den meisten Stimmen gewinnen die Förderung.

[Weitere Infos](#)



Engagement-Challenge zu „80 Jahre Hessen“: Jede Woche 500 Euro für die Vereinskasse gewinnen

Zum 80-jährigen Jubiläum des Landes Hessen startet die LandesEhrenamtsagentur Hessen eine digitale Engagement-Challenge: Vereine können dabei jede Woche 500 Euro gewinnen!



Und so einfach geht's:

Hessische Vereine können ihrer Kreativität freien Lauf lassen und ein originelles Foto einreichen, das zum Beispiel das Ehrenamt und die Zahl 80 in Szene setzt. Oder mit dem Foto zeigen, welchen ganz persönlichen Bezug die Organisation zu „80 Jahre Hessen“ hat. Der Foto-Wettbewerb läuft bis Ende des Jahres und alle Einsendungen bleiben bis zum Schluss im Topf.

[Weitere Infos](#)

Fördermittel für #deinehrenamt

Ab sofort wieder Förderanträge möglich

Ab sofort können über die hessische Förderrichtlinie #deinehrenamt wieder Förderanträge gestellt werden. Gefördert werden Projekte zur Gewinnung und Begleitung von Ehrenamtlichen, Erfahrungsaustausch, Vereinsjubiläen, Zukunftsprojekte und Initiativen zur Stärkung des Ehrenamts.

Alle gemeinnützige Organisationen (Vereine, Stiftungen, Unternehmen), Verbände, Freiwilligenagenturen und kommunale Gebietskörperschaften sowie private Initiativen können für ein Projekt einen Förderhöchstbetrag von bis zu 30.000 Euro beantragen.

[Weitere Infos](#)



Bewerbungsstart: Zukunftspreis 2026 für Fußballvereine

Bewerbungsstart: Zukunftspreis 2026 für Fußballvereine

Bewerbungsschluss ist der 20. September 2026

Gemeinsam mit der Postcode Lotterie zeichnet Fußball stiftet Zukunft e.V. fünf Breitenfußballvereine aus, die mit innovativen Projekten Verantwortung übernehmen und unsere Gesellschaft aktiv mitgestalten. Die Projekte sollten aus einem der Bereiche „Chancengerechtigkeit“, „sozialer

Zusammenhalt“ oder „Natur- und Umweltschutz“ kommen. Jedes ausgezeichnete Projekt erhält ein Preisgeld von 5.000 Euro.

[Zum Bewerbungsformular](#)

[Weitere Infos](#)



Zukunftspreis 2026

Fußball stiftet
Zukunft e.V.

gefördert von



Veranstaltungen der DSEE zum Thema Fördermittel

Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) bietet im September wieder mehrere kostenlose Veranstaltungen für Vereine und Ehrenamtliche zum Thema „Fördermittel“ an.

Etwa am 08. September 2026 um 17:00 das Webinar „Institutionelle Bereitschaft - Wie mein Verein fit fürs Fördermittelmanagement wird“.

Am 09. September um 17:00 Uhr wird die Veranstaltung „Vom Fördermittelbescheid zum Erfolg –Projektmanagement-Werkzeuge gezielt einsetzen“ angeboten.

Und am 10. September um 17:00 Uhr informiert die DSEE zum Thema „Mittelabrufe, Mittelverwendung, Verwendungsnachweise“.

Die Webinare können [hier](#) kostenlos gebucht werden:

10 Tipps für erfolgreiches Crowdfunding
Crowdfunding ist eine Möglichkeit, Projekte zu finanzieren. Die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt (DSEE) hat Tipps für Vereine und gemeinnützige Organisationen zusammengestellt, die Crowdfunding zum ersten Mal ausprobieren wollen. Die Infos sind [hier](#) abzurufen:



**Deutsche Stiftung
für Engagement
und Ehrenamt**

Engagementpreis 80plus: 10.000 Euro für ehrenamtliches Engagement im hohen Alter

Die Stiftung ProAlter zeichnet mit dem "Engagementpreis 80plus" Menschen ab 80 Jahren aus, die sich ehrenamtlich für das Gemeinwohl einsetzen. Insgesamt werden 10.000 Euro Preisgeld vergeben. Vorschläge lassen sich Einzelpersonen oder Gruppen, deren Mitglieder überwiegend 80 Jahre oder älter sind. In Ausnahmefällen sind auch Eigenbewerbungen möglich.

Gesucht werden Projekte aus den Bereichen *Soziales, Bildung, Demokratie, Kultur, Sport, Umwelt- und Tierschutz, Nachbarschaftshilfe* sowie generationenübergreifendes Engagement. Voraussetzung ist, dass das Engagement ehrenamtlich, gemeinwohlorientiert und nicht gewinnorientiert ist.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Einreichung gibt es [hier](#).

[Link zum Formular](#)

Stiftung ProAlter
für Selbstbestimmung und Lebensqualität

Gesundheitskurs „Ich-mag-meine-Füße-Tag“

Liebe Interessierte,

wir starten mit unseren Digitalen Gesundheitsangeboten am 17.08.2026 um 19.00 Uhr mit dem „Ich-mag-meine-Füße-Tag“ in die zweite Jahreshälfte.

Wie gewohnt sind die Angebote für Sie kostenfrei - gerne an Ihre Verteiler weitergeben.

[Registrierungslink für Ihre Teilnahme am 17.08.2026 um 19.00 Uhr](#)

In einem spannenden Vortrag mit anschließender Praxiseinheit schauen wir uns an:

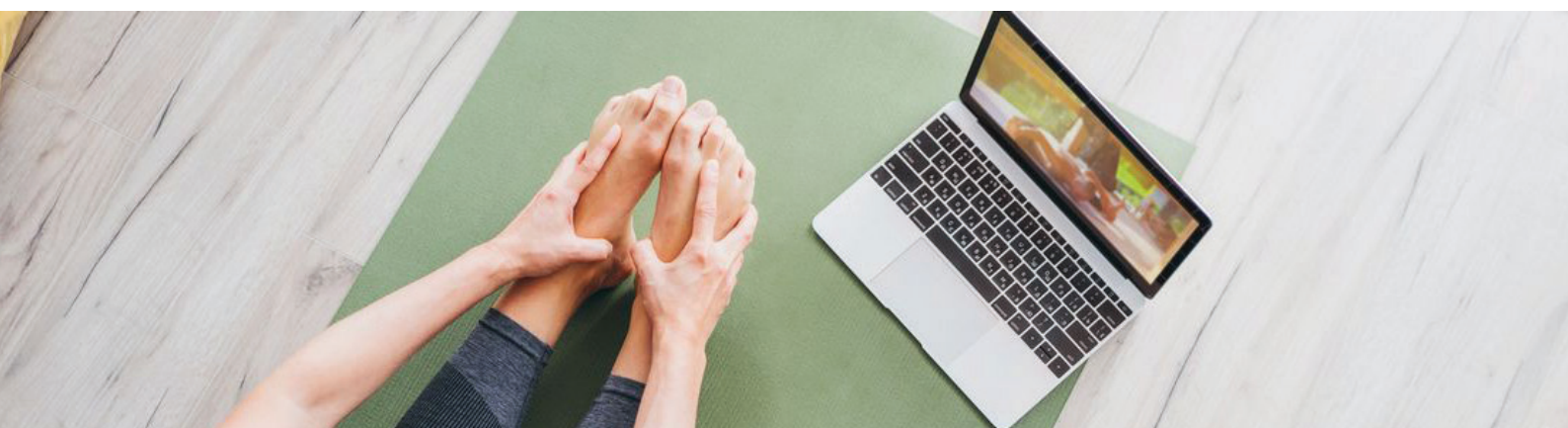
- Wie ist unser Fuß eigentlich aufgebaut und welche Aufgaben übernimmt er?
- Welche Zusammenhänge bestehen zwischen Fuß, Knie, Hüfte und dem restlichen Körper?
- Welche Fußfehlstellungen treten besonders häufig auf - und was bedeuten sie?
- Worauf sollte ich beim Schuhkauf unbedingt achten?
- Sind Einlagen wirklich wichtig oder können sie manchmal sogar die Eigenarbeit des Fußes reduzieren?

Und danach wird es praktisch!

In der anschließenden Praxiseinheit kann jeder ganz einfach von zu Hause aus mitmachen. Wir aktivieren, mobilisieren und kräftigen unsere Füße und entdecken, wie viel Potenzial in diesem häufig vernachlässigten Körperteil steckt. Denn: Gesunde Bewegung beginnt nicht erst bei Knie oder Hüfte - sie beginnt ganz unten.

Lasst uns unsere Füße neu entdecken, besser verstehen und vor allem: mehr mögen!

Weitere Digitale Angebote finden Sie auf der [Website des lsb h](#)



Das neue Programm „Fit fürs Ehrenamt“ für das 2. Halbjahr 2026 ist da!

Programm
2. Halbjahr
2026

FIT FÜRS EHRENAMT

Fortbildungsangebote für freiwillig Engagierte

Der Kreis
Groß-Gerau

vhs Kreisvolkshochschule
Groß-Gerau



Impressum

Herausgeber:

Sportkreis Groß-Gerau

Redaktion:

Öffentlichkeits-Team des Sportkreises Groß-Gerau

Bilder:

Sportkreis Groß-Gerau sowie Pressefreigaben.

Anschrift:

Sportkreis Groß-Gerau e.V.

Wilhelm-Seipp-Straße 4

64521 Groß-Gerau

06152 989-181

info@sportkreis-gross-gerau.de

www.sportkreis-gross-gerau.de